

21. Mai 2004

113 Niederösterreicher beim Bundesbewerb „Prima La Musica 2004“ Der Bewerb startet kommenden Samstag in Wien

Von insgesamt 4.000 Teilnehmern aus ganz Österreich haben sich über 800 in den vergangenen Wochen für die Teilnahme am Bundeswettbewerb „Prima La Musica 2004“ qualifiziert. 113 der 800 Teilnehmer stammen aus Niederösterreich. Dieser von den Österreichischen Jugendmusikwettbewerben „Musik der Jugend“ organisierte Bewerb findet vom 22. bis 27. Mai am Konservatorium Wien, an der Universität für Musik und Darstellende Kunst und in der Augustinerkirche statt. „Prima La Musica“ wird heuer bereits zum zehnten Mal veranstaltet.

Im Rahmen des Bewerbs treten Solisten und Ensembles in 415 Wertungen gegeneinander an. Die Teilnehmer sind maximal 19 Jahre alt. Bewertet werden deren Leistungen in den Sparten Streich-, Tasten- und Zupfinstrumente, Gesang, Holz- und Blechblasinstrumente, Blockflöte, Schlagwerk und Neue Musik von über 80 nationalen und internationalen Juroren. Die Bewerbe sind öffentlich.

Die besten Darbietungen sind im Rahmen des Jubiläumsfestaktes „10 Jahre Prima La Musica“ beim Preisträgerkonzert am Donnerstag, 27. Mai, um 19 Uhr im Mozartsaal des Wiener Konzerthauses noch einmal zu hören. Im Zuge der Preisverleihung wird an diesem Tag auch der Jubiläums-Sonderpreis „Prima La Musica 2004“ vergeben. Dazu wird eine Auswahl der besten Darbietungen auch auf einer CD erscheinen.

Seit 1995 verzeichneten die Österreichischen Jugendmusikwettbewerbe „Musik der Jugend“ nahezu 27.000 Teilnehmer an den Landeswettbewerben „Prima La Musica“ und über 4.000 Landessieger bzw. Teilnehmer am Bundeswettbewerb. In den vergangenen zehn Jahren haben sich die Teilnehmerzahlen mehr als verdreifacht.

Nähere Informationen: Bundesgeschäftsstelle der Österreichischen Jugendmusikwettbewerbe „Musik der Jugend“, Telefon 0732/7720-15483 bzw. 15659, e-mail mdj.lmd.post@ooe.gv.at, www.musikderjugend.at bzw. zwischen 22. und 26. Mai unter der Telefonnummer 01/512 77 47-89 391 oder 0664/534 86 07.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at